



Sonntag, den 11. März 1917

nachmittags 3 Uhr:

# Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser

Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

<p>Anton Wibbel, Schneidermeister . . . . . Paul Henckels          Fin, seine Frau . . . . . Thea Grodzcinsky          Krönkel, Küfermeister . . . . . Theodor Kigler          Heubes . . . . . Fritz Reiff          Knipperling . . . . . Eugen Dumont          Mölfes, Geselle bei Wibbel . . . . . Walter Kosel          Zimpel, . . . . . Peter Esser          Fläsch, Hausierer . . . . . Emil Lind          Hopp-Majän, Bänkelsängerin . . . . . Hildegard Osterloh          Pangdich, Blechschläger . . . . . Eugen Keller          Fitzkes . . . . . Heinz Saar</p>	<p>Seine Frau . . . . . Lotte Crusius          Der Polizist . . . . . Oscar Fuchs          Der Wirt zum schwarzen Anker . . . . . Leo Plückebaum          Schäng, sein Sohn . . . . . Heinz Klapper          Picard, ein französischer Beamter . . . . . Carl Ernst          Der Küster . . . . . Heinz Wackers          I. Frau . . . . . Elli Oberbrinkmann          II. Frau . . . . . Ruth von der Ohe          III. Frau . . . . . Jutta Grunert          Elisabethchen . . . . . Ria Hertz-Lücker          Verschiedene Gäste.</p>
---	--

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 2 Uhr Einlaß 2½ Uhr Beginn 3 Uhr Ende nach 5½ Uhr

abends 7½ Uhr:

## Die verlorene Tochter

Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Montag, den 12. März 1917, abends 7½ Uhr: **Zu kleinen Preisen**

## Des Meeres und der Liebe Wellen

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer

Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Dienstag, den 13. März 1917, abends 7½ Uhr:

Serie I

## Wenn der junge Wein blüht

Lustspiel in 3 Aufzügen von Björnsterne Björnson

Mittwoch, den 14. März 1917, abends 7½ Uhr:

Zu kleinen Preisen

## Kameraden

Komödie in 4 Akten von August Strindberg



11. März 1917

Beginn 3 Uhr:

# Sch

# er Wibbel



Anton Wibbel, Schneider  
 Fin, seine Frau . . . . .  
 Krönkel, Küfermeister .  
 Heubes . . . . .  
 Knipperling . . . . .  
 Mölfes, Geselle bei Wib  
 Zimpel, . . . . .  
 Fläsch, Hausierer . . .  
 Hopp-Majän, Bänkelsäng  
 Pangdich, Blechschläger  
 Fitzkes . . . . .

von Hans Müller-Schlösser  
 Regie: Paul Henckels

Personen:

Seine Frau . . . . .	Lotte Crusius
Der Polizist . . . . .	Oscar Fuchs
Der Wirt zum schwarzen Anker	Leo Plütckebaum
Schäng, sein Sohn . . . . .	Heinz Klapper
Picard, ein französischer Beamter	Carl Ernst
Der Küster . . . . .	Heinz Wackers
I. Frau . . . . .	Elli Oberbrinkmann
II. Frau . . . . .	Ruth von der Ohe
III. Frau . . . . .	Jutta Grunert
Elisabethchen . . . . .	Ria Hertz-Lücker
Verschiedene Gäste.	

Nach dem dritten Bild

Preise (einschließlich  
 Loge, 1. Parkett Mk. 4.—  
 6.

Kassenöffnung 2 Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-  
 alkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;  
 Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Beginn 3 Uhr

Ende nach 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

# Die

7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

# ne Tochter

von Ludwig Fulda

Montag, den 12. März 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Zu kleinen Preisen**

## Des Meeres und der Liebe Wellen

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer

Preise: Mk. 2.50, Mk. 2.—, Mk. 1.—, Mk. 0.50

Dienstag, den 13. März 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Serie I**

## Wenn der junge Wein blüht

Lustspiel in 3 Aufzügen von Björnsterne Björnson

Mittwoch, den 14. März 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Zu kleinen Preisen**

## Kameraden

Komödie in 4 Akten von August Strindberg